

Vergiss kein einziges Wort

Roman

Drei Epochen, drei Frauen, drei Schicksale

In den Geschichten von Martha, Maria und Magda im schlesischen Gleiwitz spiegelt sich die Geschichte einer Grenzregion wider: die Geschicke von Deutschen, Polen und Tschechen, Christen und Juden, die liebten und hassten, Familien gründeten und einander verließen, vertrieben wurden und sich wiederbegegneten. Gekonnt spannt Dörthe Binkert den großen Bogen von den 20er- bis zu den ausgehenden 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts. Mit viel Gespür und noch mehr Herzblut zeichnet sie das Porträt einer Zeit und einer Region, in der Freude und Leid nur einen Wimpernschlag voneinander entfernt waren.



Vergiss kein einziges Wort

Originalausgabe

672 Seiten

ISBN: 978-3-423-26280-4

EUR 16,00 [DE] – EUR 16,50

[AT]

ET 13. November 2020 , 6.

Auflage

Sprache: Deutsch

Pressestimmen

» Sie macht Geschichtswissen an menschlichen Schicksalen erlebbar, greifbar und begreifbar. «

21. Dezember 2018 , Ute Krebs , Freie Presse

» Dörthe Binkert spannt gekonnt den großen Bogen von den 20er- bis zu den ausgehenden 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts. «

, Sichere Steiermark

» Packend «

30. Dezember 2020 , *Bella*

» Fast ein Jahrhundert dramatischer Geschichte erzählt dieser Roman. «

23. Dezember 2020 , *Frau von Heute*

» Die fesselnde Geschichte einer schlesischen Familie, die von starken Frauen getragen wird, und verwoben ist mit der dramatischen Geschichte (Ober)Schlesiens, ist ebenso lehrreich wie packend. «

6. November 2019 , *Freiburger Wochenbericht*

» Mit viel Gespür und noch mehr Herzblut zeichnet sie das Porträt einer Zeit und einer Region, in der Freude und Leid nur einen Wimpernschlag voneinander entfernt waren. «

22. Juni 2019 , *Passauer Neue Presse*

» Binkert schreibt sehr leidenschaftlich, aufwühlend, mitreißend, lebendig! «

18. Februar 2019 , *Susann Fleischer , literaturmarkt.info*

» Dieser beeindruckende Roman macht Geschichte erlebbar und lebendig - von mir eine unbedingte Leseempfehlung! «

13. Februar 2019 , *vonmainbergsbuechertipps.wordpress.com*

» ›Vergiss kein einziges Wort‹ ist eine grandiose Mischung aus Familienepos und zeitgeschichtlichem Roman. «

7. Januar 2019 , *dieterwunderlich.de*

» Die Autorin spannt gekonnt den Bogen von den 20er- bis zu den ausgehenden 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts - ein fesselndes Zeitporträt. «

6. Januar 2019 , *Doris Wassermann , Westfalen-Blatt*

» Gekonnt verwebt Dörthe Binkert deutsch-polnische Geschichte mit einer üppigen Familiensaga und den großen Themen der Literatur: Familie und Liebe, Heimat und Identität, Krieg und Frieden. «

1. Januar 2019 , *Hamburger Klönschnack*

» Eine große Saga im schlesischen Grenzgebiet. «

28. November 2018 , *Neue Post*

» ›Vergiss kein einziges Wort‹ ist ein zutiefst berührender Roman, der von unserer eigenen Geschichte erzählt, ein mitreißendes Epos und durch und durch menschliches Epos (...). «

28. November 2018 , *Stefanie Ruffle , booksection.de*

» Packend! «

22. November 2018 , *Woman Geschenke-Extra*

» Eine einfühlsame Geschichte, die auch heute noch in vielen Teilen der Welt traurige Aktualität besitzt. «

20. November 2018 , *radiolounge.de*

» Dörthe Binkert ist mit diesem grandiosen Werk ein eindringliches Zeitportrait gelungen, das seinesgleichen sucht. «

13. November 2018 , *Beatrix Petrikowski , buchaviso.de*

» Mit viel Gespür und noch mehr Herzblut zeichnet sie das Porträt einer Zeit und einer Region, in der Freude und Leid nur einen Wimpernschlag voneinander entfernt waren. «

24. Oktober 2018 , *Kufstein Blick*

» ›Vergiss kein einziges Wort‹ macht Geschichte lebendig und stellt eine Stadt in den Mittelpunkt, die interessante kaum sein könnte in einer Zeit rund um und während des II. Weltkriegs. «

14. Oktober 2018 , *schreiblust-leselust.de*
